



KONICA MINOLTA

# PROFESSIONELLER FARBDRUCK

✦ Externer Creo Druckcontroller





# HOHE LEISTUNG UND KREATIVITÄT

Die Kombination aus einem Creo Druckcontroller IC-309 und einem Farbproduktionsdrucksystem von Konica Minolta überzeugt als Lösung für die komplexen Anforderungen Ihrer professionellen Druckproduktionsumgebung. Dieser leistungsstarke Druckcontroller erweitert die Möglichkeiten digitaler Konica Minolta Produktionsdrucksysteme mit vielseitigen VDP-Funktionalitäten, der Integration in bestehende Workflowumgebungen, professionellem Farbmanagement und steigert dadurch die Gesamtproduktivität. Die Kombination aus einem Konica Minolta Produktionsdrucksystem und dem Creo IC-309 bietet professionellen Produktionsumgebungen die perfekte Allround-Lösung für die digitale und hochvolumige Farbproduktion.

## ▀ Offset- und Digitaldruck kombinieren

Durch die integrierten JDF/JMF-Funktionen ist die nahtlose Verknüpfung aller Produktionsschritte gewährleistet, wodurch der Arbeitsaufwand reduziert und der Durchsatz erhöht wird. Durch die Konnektivität zu Kodak Prinergy Workflow- und anderen Kodak Unified Workflow-Lösungen wird eine Kopplung mit kommerziellen Druck-Workflow-Lösungen und der Transfer von Aufträgen zwischen Offset- und Digitalsystemen ermöglicht.

Mit der Creo Colour Server Job-Ticket-Software können JDF-Dateien (Job Definition Format) erstellt werden, die Druckparameter in einem Auftragsformular enthalten. Dies ermöglicht volle Unterstützung für Auftragsparameter von Drittanbietersoftware, wie beispielsweise aus einem Kodak Prinergy Workflow. Gleichzeitig wird durch OPI- und APR-Unterstützung die Verarbeitungszeit verkürzt, da das Einfügen hoch aufgelöster Bilder in Aufträge während der Produktion erleichtert wird.

## ▀ Herausragende Farbwiedergabe in einheitlicher Qualität

Der speziell für die bizhub PRESS Systeme von Konica Minolta entwickelte Druckcontroller IC-309 ermöglicht die Kontrolle über das volle Farbspektrum der digitalen Drucksysteme. Integrierte Farbverwaltung gewährleistet herausragende Ergebnisse und ermöglicht bei Spezialaufträgen oder schwer darzustellenden Farben differenzierte Anpassungen. Außerdem wurde Adobe PDF Print Engine 2 für die schnelle, präzise 'native' Wiedergabe komplexer PDF-Dateien integriert.

## ▀ Zugang zum rentablen VDP-Markt

Der Creo Colour Server IC-309 unterstützt alle Standard-VDP-Datenformate, einschließlich VPS, Optimised PDF, Optimised PostScript, PPML und PostScript, und bindet sie in PDF-Workflows ein. Im Gallop-Modus, der den Start umfangreicher Druckaufträge (meist VDP) noch während der Verarbeitung der Auftragsdaten ermöglicht, lässt sich die Effizienz Ihrer Produktions-Workflows steigern. Außerdem ermöglicht Post-RIP Imposition die Bearbeitung ausgeschossener VDP-Aufträge, ohne dass eine erneute RIP-Verarbeitung erforderlich wird.

## Gewinnsteigerung durch erhöhte Produktivität

Die Hot Folder- und Virtual Printer-Funktionalität des IC-309 senkt die Fehlerquote durch vordefinierte Workflows für häufig verwendete Auftragseinstellungen. Beispielsweise können Ready-to-Print (RTP)-Aufträge nach dem RIP-Vorgang noch angepasst werden, wodurch die Gesamtproduktivität erheblich gesteigert wird. Die Funktion Parallel RIP (optional durch das Process Power Kit verfügbar) verkürzt die Produktionszeit durch gleichzeitige Verarbeitung von zwei Aufträgen. Der Druckcontroller kann so eingestellt werden, dass automatisch SMS- und E-Mail-Benachrichtigungen generiert werden – wodurch Leerlaufzeiten des Drucksystems vermieden werden, da die Produktion vom Smartphone oder anderen mobilen Endgeräten aus überwacht werden kann. Dadurch wird die Gesamtproduktivität von Ausgabesystemen und Bedienern erhöht. Außerdem können durch die Implementierung automatischer und regelbasierter Benachrichtigungen Kosten reduziert und Produktionsressourcen erhöht und somit mehr Aufträge bearbeitet und Erträge gesteigert werden.

## Höherer Durchsatz durch einfache Workflows

Obwohl die Benutzeroberfläche umfangreiche Einstellmöglichkeiten bietet, ist ihre Bedienung effizient und einfach zu erlernen. Selbst unerfahrene Bediener können ihre Funktionen bald nutzen und innerhalb kurzer Zeit Aufträge mit den verschiedensten Dateiformaten bearbeiten. Außerdem werden die Bediener sofort per Kurznachricht benachrichtigt, wenn das Drucksystem aus irgendeinem Grund ausfallen sollte. Der Druckcontroller IC-309 ermöglicht somit einen automatisierten Workflow mit minimalen Bedieneringriffen und niedriger Fehlerrate.



## Optionale Erweiterungen

- Das **Action Pack** umfasst verschiedene progressive Druckwerkzeuge, darunter ein Ausschließvorlagen-Editor, ein Tool für die Verwaltung wiederkehrender Elemente und Enfocus Pit Stop für Last-Minute-PDF-Bearbeitung auf dem Server
- Das **Fast Pack** enthält eine zusätzliche Parallel-RIP-Funktion zur Erhöhung der Dateiverarbeitungskapazität
- Das **Match Pack** optimiert die Farbverwaltung mit Photo Touch Up, Advanced Calibration Information, Import Device Link Profiles, Color Picker, Predefined Color Sets, Print Color Set Samples, Spot Color Variations, Edit Spot Color per Paper Stock und Export for Proof Tools
- Das **Preps Pack** basiert auf der Kodak Preps Imposition Software 7-Technologie und umfasst Werkzeuge zum Definieren und Speichern von Kunden-Ausschließvorlagen, einschließlich Step & Repeat, Step & Continue, Cut & Stack, Perfect Bound, Saddle Stitch und Folded Signatures
- Das auf Kodak IPDS-Technologie basierende **Trans Pack** ermöglicht direkten nativen Druck von AFP- und IPDS-Dateien und unterstützt bidirektionale Kommunikation zwischen Drucker und Host-System

## Technische Spezifikationen

<b>Typ</b>	Externer Creo Druckcontroller IC-309
<b>Betriebssystem</b>	Windows 7 64-Bit
<b>CPU</b>	Intel Core i5-3550S
<b>Taktfrequenz</b>	3,0 GHz
<b>RAM</b>	6 GB (3 GB Systemspeicher, 3 GB Bildspeicher)
<b>HDD</b>	3.000 GB (1.000 GB System; 2.000 GB Bildspeicher)
<b>Netzwerk</b>	Ethernet (10/100/1000-Base-T)
<b>Dateiformate</b>	PostScript L1; L2 und PS3; EPS, Adobe PDF 1.3 - 1.7; PDFX-1a; PDF/X3; PDF/VT JPEG (außer JPEG 2000); TIFF 6.0; TIFF/IT VPS; PPML 2.2; Zipped PPML; PPML/VDX; JDF; XPS; APPE 2.6
<b>Client-Umgebungen</b>	Windows 8/7 Windows Server 2008/2003 Macintosh OSX 10.5 Intel Macintosh OSX ab 10.5





KONICA MINOLTA

- Alle Spezifikationen beziehen sich auf Papier im Format A4 mit 80 g/m<sup>2</sup>.
- Die Unterstützung und Verfügbarkeit der aufgeführten Spezifikationen und Funktionen variiert je nach Betriebssystem, Anwendungen und Netzwerkprotokollen sowie Netzwerk- und Systemkonfiguration.
- Die angegebene Lebenserwartung der einzelnen Verbrauchsartikel basiert auf spezifischen Betriebsbedingungen wie Seitendeckung für ein bestimmtes Seitenformat (5% Deckung bei A4). Die tatsächliche Lebensdauer der einzelnen Verbrauchsartikel hängt von der Nutzung und von anderen Druckvariablen ab, darunter Seitendeckung, Seitenformat, Medientyp, kontinuierlicher oder unterbrochener Druck, Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit.
- Einige der Produktabbildungen zeigen optionales Zubehör.
- Spezifikationen und Zubehörteile basieren auf den zum Zeitpunkt des Drucks verfügbaren Informationen und können ohne weitere Ankündigung geändert werden.
- Konica Minolta garantiert nicht, dass angegebene Preise oder Spezifikationen fehlerfrei sind.
- Alle Marken- und Produktnamen können Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Inhaber sein und werden hiermit anerkannt.